



„GOLD - Du kannst mehr, als du denkst“

Beeindruckender Kinoabend am 13. April im GOP Variété-Theater

Kino mal anders: Im GOP Variété-Theater in Hannover gibt es „GOLD - Du kannst mehr, als Du denkst“. Der mitreißende Sport-Film erzählt die bewegenden Lebensgeschichten dreier außergewöhnlicher Menschen und Spitzensportler: Henry Wanyoike, blinder Marathonläufer aus Kenia, Kirsten Bruhn, querschnittgelähmte Schwimmerin aus Berlin, und Kurt Fearnley, australischer Rennrollstuhlfahrer.

Zu Beginn der HAJ Hannover Marathon-Woche präsentiert die Heiner-Rust-Stiftung - Stiftung zur Förderung des Behindertensports in Niedersachsen - am Montag, 13. April, um 18:00 Uhr diesen beispielhaften „Mutmacher“. Hauptdarstellerin Kirsten Bruhn wird persönlich anwesend sein und sich nach der Filmvorführung in einem persönlichen Talk den Fragen der Zuschauer stellen. Moderator ist Andreas Kuhnt von NDR 1 Niedersachsen.

Über ein Jahr hat das Filmteam um Michael Hammon die drei außergewöhnlichen Athleten begleitet, sie beim Training beobachtet, aber auch einen tiefen Einblick in ihr privates Leben gewonnen. Henry Wanyoike, Kirsten Bruhn und Kurt Fearnley gehören in ihren Heimatländern zu den bekanntesten Sportlern. Sie sind durch ihre Art zu leben Vorbild einer aufgeklärten Gesellschaft. Denn auch im normalen Alltag leisten sie Großes, setzen sich immer wieder für ihre Mitmenschen ein, zeigen, dass in jedem von uns etwas Außergewöhnliches und Wertvolles steckt.

Der Film erreicht seine Höhepunkte durch die Aufnahmen und den Spirit der Paralympics 2012 in London. Dies macht GOLD zu mehr als einem Film über außergewöhnliche Sportler. Diese lebendige Dokumentation erinnert daran, dass jeder mehr erreichen kann, als er denkt, dass in jedem Menschen GOLD steckt.

Kirsten Bruhn lebt nach einem Motorradunfall in Griechenland im Jahr 1991 mit einer Querschnittlähmung und ist auf den Rollstuhl angewiesen. Zehn Jahre lang dauerte ihr Kampf zurück in ihr neues Leben. Ihre Schwimm-Karriere als paralympische Sportlerin begann 2002 mit der Teilnahme an den Internationalen Deutschen Schwimmmeisterschaften der Behinderten in Berlin. Das war der Startschuss zu einer unvergleichlichen Sportlerkarriere: Am 24. September 2004 stand Kirsten Bruhn bereits auf dem Siegerpodest der Paralympics

von Athen und nahm ihre erste Goldmedaille in Empfang. Sie hatte das Finale über 100 Meter Brust im Schwimmen überlegen gewonnen. In diesem Moment ging Kirsten Bruhn ein zunächst verstörender Gedanke durch den Kopf. „Wie kann das sein? Der schlimmste Tag meines Lebens führt mich zurück nach Griechenland und zum schönsten Tag meines Lebens.“ Diesen Satz gibt Kirsten Bruhn heute nur zu gern weiter: „Du bist, was Du denkst. Ich habe gelernt, mich nicht über meine Behinderung zu definieren, sondern über das, was ich zu leisten im Stande bin. Und den Gedanken folgt die Tat.“

Sportliche Erfolge im Überblick:

Paralympisches Gold 2004, 2008 und 2012

4-fache Weltmeisterin

6-fache Europameisterin

92-fache Deutsche Meisterin (Deutsche und Internationale Deutsche Meisterschaften)

65 Welt- und 76 Europarekorde

Karten für diesen Film-Event sind gegen eine Spende an die Heiner-Rust-Stiftung erhältlich bei: GOP Variété-Theater, Georgstraße 36 an der Theaterkasse, eichels: Event, Leinstraße 31, und Behindertensportverband Niedersachsen, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10.

Da das Platzkontingent begrenzt ist, empfiehlt sich eine frühzeitige Kartenreservierung.

Spendenkonto der Heiner-Rust-Stiftung:

Hannoversche Volksbank

BIC: VOHADE2HXXX, IBAN: DE61251900010644644200

Sparkasse Hannover

BIC: SKPHDE2HXXX, IBAN: DE91250501800900445777.

Partner dieses Film-Events sind das GOP Variété-Theater in Hannover, eichels: Event und der Gemeinde-Unfallversicherungs-Verband Hannover und die Landes-Unfall-Kasse Niedersachsen.

Kontakt:

Heiner-Rust-Stiftung, Hannes Hellmann

Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10

30169 Hannover

Telefon: 0511/1258-5115

hellmann@bsn-ev.de

www.heiner-rust-stiftung.de